

Ressort: Politik

Emnid: Anhänger von Union und SPD überwiegend für Große Koalition

Berlin, 23.11.2017, 12:25 Uhr

GDN - Nach dem Jamaika-Aus ist bei den Anhängern von Union und SPD eine Neuauflage der Großen Koalition die beliebteste Option. Jedoch plädiert bei den Anhängern aller größerer Parteien jeweils weniger als die Hälfte für diese Variante, so eine Umfrage von Kantar Emnid im Auftrag der Funke-Mediengruppe.

Im Lager von CDU und CSU sprechen sich demnach 38 Prozent für ein Bündnis mit der SPD aus, 28 Prozent sind für Neuwahlen, 16 Prozent für eine Minderheitsregierung mit den Grünen - und nur sieben Prozent plädieren für eine Minderheitsregierung mit der FDP. Elf Prozent wollten sich nicht festlegen oder machten keine Angabe. Bei den SPD-Wählern wünschen sich 36 Prozent eine große Koalition, ebenso viele sprechen sich für Neuwahlen aus. 17 Prozent der sozialdemokratischen Wähler befürworten eine Minderheitsregierung aus Union und Grünen, acht Prozent eine Minderheitsregierung aus Union und FDP. Ein anders Bild ergibt sich in der Anhängerschaft der kleineren Parteien. Bei den Grünen-Wählern wünschen sich 42 Prozent eine schwarz-grüne Minderheitsregierung. 24 Prozent sind für Neuwahlen, zwölf Prozent für eine große Koalition und neun Prozent für eine Minderheitsregierung aus Union und FDP. Im Lager der Freien Demokraten sprechen sich 52 Prozent für eine schwarz-gelbe Minderheitsregierung aus. 33 Prozent wollen Neuwahlen, zehn Prozent eine große Koalition und fünf Prozent eine Minderheitsregierung aus Union und Grünen. In der Wählerschaft der Linkspartei dominiert der Wunsch nach einer großen Koalition (37 Prozent), die Anhänger der AfD wollen mehrheitlich Neuwahlen (56) Prozent. In der Gesamtbevölkerung überwiegt die Forderung nach Neuwahlen (38 Prozent), gefolgt von einer großen Koalition (25 Prozent), einer schwarz-grünen Minderheitsregierung (14 Prozent) und einer schwarz-gelben Minderheitsregierung (elf Prozent). Zwölf Prozent machten keine Angabe oder wollten sich nicht festlegen. Kantar Emnid befragte vom 20. bis 22. November genau 1.010 ausgewählte Bürger.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98073/emnid-anhaenger-von-union-und-spd-ueberwiegend-fuer-grosse-koalition.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619